



SICHERE BINDUNG

Das Fundament einer
gesunden körperlichen,
psychischen und sozialen
Entwicklung von
Kindern.



Region Hannover

Organisation

Ort

Haus der Region
Raum N003
Hildesheimer Str. 18
30169 Hannover



Das Haus der Region ist mit den Stadtbahnlinien 1,2,4,5,6,8,10,11 und 17, Station Aegidientorplatz, zu erreichen.

Zeit

Freitag, 16. Mai 2014, 14 bis 15:30 Uhr.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, werdende Eltern und Interessierte, die sich vom Thema angesprochen fühlen.

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung

Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt und Fragen

Region Hannover
Fachbereich Jugend
Dr. Holger Nieberg
Hildesheimer Str. 18
30169 Hannover
Telefon: (0511) 616 22 719
E-Mail: holger.nieberg@region-hannover.de

Eine Veranstaltung des Projekts „Frühe Hilfen – Frühe Chancen“ der Region Hannover.
Gefördert durch die Bundesinitiative Frühe Hilfen.



Niedersächsisches Landesamt
für Soziales, Jugend und Familie



SICHERE BINDUNG

Fundament für eine gesunde
körperliche, psychische und
soziale Entwicklung von Kindern

VORTRAG FÜR ELTERN, WERDENDE ELTERN UND INTERESSIERTE

Freitag, 16. Mai 2014, 14:00 bis 15:30
Uhr im Haus der Region



Region Hannover

Liebe Eltern und werdende Eltern,

Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft werfen viele Fragen auf. Zunehmend fühlen sich Eltern verunsichert oder sind unterschiedlicher Meinung, was denn das Beste für ihr Baby sei.

- ❖ Wie werde ich eine gute Mutter, ein guter Vater – vom Paar zur Elternschaft?
- ❖ Was tun, wenn mein Baby trotz aller Liebe schreit oder nicht einschlafen kann?
- ❖ Was tun, wenn die Eltern andere Bedürfnisse haben als das Baby?
- ❖ Wann fängt Verantwortung an, wann braucht mein Kind welche Grenzen?
- ❖ Müssen Eltern immer da sein – Kinderkrippe ja oder nein?
- ❖ Wie kann ich verhindern, dass ich unbewusst eigene belastende oder traumatische Kindheitserlebnisse weitergebe?
- ❖ Wie baue ich eine feste Beziehung und sichere Bindung zu meinem Kind auf?

Stellen Sie sich auch manchmal diese Fragen?

Referent



Dr. med. habil. Privatdozent Karl Heinz Brisch ist Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrie, Psychosomatische Medizin, Nervenheilkunde, Psychoanalytiker für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Gruppen.

Er leitet als Oberarzt die Abteilung Pädiatrische Psychosomatik und Psychotherapie an der Kinderklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital der Ludwig-Maximilians-Universität München. Er ist Dozent sowie Lehr- und Kontrollanalytiker am Psychoanalytischen Institut Stuttgart.

Was sagt der Referent?

„Die Entwicklung einer sicheren emotionalen Bindung eines Kindes an seine Eltern und an andere Pflegepersonen wird heute als bedeutendes Fundament für die gesunde kindliche Entwicklung und die Beziehung zueinander betrachtet. Die Eltern-Kind-Bindung beginnt schon in der Schwangerschaft. Während dieser Zeit ist es von großer Bedeutung, welche Hilfe die Mutter bei Ängsten und Stressbelastungen erfährt, wie die Partnerschaft sich entwickelt und wie die werdenden Eltern sich emotional auf die Bindung zu dem ungeborenen Kind einlassen können. Die pränatale Diagnostik kann nicht nur Sicherheit geben, sondern auch eine Quelle von großer Verunsicherung sein und die Bindung zum Kind irritieren oder sogar blockieren.

Die Geburtserfahrung selbst und die ersten feinfühligsten Schritte zum Aufbau der Eltern-Kind-Bindung noch im Kreißsaal und in den ersten Lebensmonaten können sehr hilfreich sein.

Diese Bindungsentwicklung im ersten Lebensjahr ist durch vielfältige Erfahrungen beeinflussbar. Am meisten untersucht sind die Bedeutung der elterlichen Feinfühligkeit, der Einfluss des sprachlichen Austauschs und der Rhythmus in der Abstimmung zwischen Eltern und Kind. Unverarbeitete traumatische Erfahrungen der Eltern können zur Entwicklung von Schwierigkeiten mit dem Baby führen, die eine frühzeitige Unterstützung notwendig machen können.

Aber auch die Qualität der Kinderbetreuung ist enorm wichtig für die Entwicklung des Kindes. Nicht nur die gute Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern muss gewährleistet sein, sondern auch der richtige Betreuungsschlüssel, damit vor allem die Krippenbetreuung nicht zu einer negativen Stresserfahrung für das Kind wird.

Bei meinem Vortrag werde ich nach einer Einführung in das Thema Bindung mit vielen Videobeispielen die Möglichkeit der Förderung einer sicheren Bindung durch das Elterntaining „SAFE®- Sichere Ausbildung für Eltern“ vorstellen und auch auf therapeutische Möglichkeiten eingehen, wenn die Schwangerschaft, die Geburt und die Zeit danach belastet waren oder sind. Etwa durch Ängste, traumatische Geburtserfahrungen oder eine nachgeburtliche Depression.“



PROGRAMM

- 14:00 Uhr:** Begrüßung
Sichere Bindung
Vortrag mit Videobeispielen,
Raum für Austausch, Fragen und
Antworten
Dr. med. Karl Heinz Brisch
- 15:15 Uhr:** Ausklang bei Kaffee und Keksen

Der Vortrag ist eine Veranstaltung des Projekts
„Frühe Hilfen – Frühe Chancen“ der Region Hannover



Region Hannover